

Interpellation Martin Leschhorn Strebel betreffend Verschwinden die Mobility-Standorte im Niederholz?

Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Das Gewerbeareal am Rüchligweg soll im Baurecht abgegeben werden. In diesem Zusammenhang sind alle bestehenden Mietverträge gekündigt worden. Zwischenzeitlich haben Gespräche mit Mobility stattgefunden.

Die einzelnen Fragen können wie folgt beantwortet werden:

1. *Hat der Gemeinderat der Mobility mit der Kündigung Ersatzplätze angeboten?*
2. *Wenn nein, weshalb nicht?*
3. *Unterstützt die Gemeinde Mobility anderweitig im Finden von Ersatzparkplätzen im Niederholz?*

Mit der Kündigung wurde Mobility noch keine neuen Parkplätze angeboten. Mittlerweile haben jedoch Ersatz-Parkflächen auf dem Areal des Schulhauses Wasserstelzen an Mobility vermietet werden können.

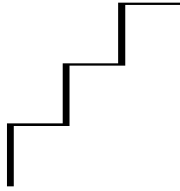
4. *Kann der Gemeinderat sicherstellen, dass es keinen Unterbruch im Mobility-Angebot im Niederholzquartier gibt?*

Falls es zu einem Unterbruch kommen wird, wird dieser nur wenige Tage dauern.

5. *Wenn nein, weshalb nicht?*

Zum Zeitpunkt der Ausfertigung der Interpellationsbeantwortung ist noch nicht klar, ob die Parkplätze durch Mobility rechtzeitig gekennzeichnet und signalisiert werden können.

6. *Welche Rolle spielt das Carsharing-Angebot in der Mobilitätsstrategie des Gemeinderats ganz allgemein?*



Seite 2

Nutzende von Sharingangeboten nutzen Autos sehr gezielt und meist weniger als Personen, welche ein eigenes Auto besitzen. Sharingangeboten tragen also dazu bei, dass die CO₂-Emissionen reduziert werden. Der Sachstrategie Mobilität kann entnommen werden, dass die Gemeinde CO₂-emissionsarme Mobilität fördert. In diesem Zusammenhang fördert die Gemeinde auch Sharingangebote und unterstützt die Betreiber zum Beispiel bei der Suche nach mietbaren Parkplätzen.

Riehen, 25. November 2025

Gemeinderat Riehen